

## A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen  
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Eingang	17.01.2023
Federführend	GB 4, Abt. 4/4 und GB 5, Abt. 5/4

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Ausschuss für Schule und Bildung

24.01.2023

Betreff:

**Sachstand Ausstattung Schulen mit W- Lan  
- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen**

### Frage 1:

Welche Arbeiten werden derzeit an welchen städtischen Schulen durchgeführt, um schnelles, kabelloses Internet in alle Klassenzimmer zu bringen?

### Antwort:

Für das Jahr 2023 ist der Netzerkusbau an den Standorten der Gesamtschule Eiserfeld, dem Gymnasium Am Löhrtor, dem Schulzentrum Morgenröthe (Realschule und Gymnasium Auf der Morgenröthe), Achenbacher Schule, Pestalozzischule und Nordschule vorgesehen.

Im Rahmen der Umsetzung des Digitalpaktes wurden die Ausführungsplanungen für die oben genannten Schulen durch ein Ingenieurbüro erstellt. Die Leistungen werden zurzeit durch die Zentrale Vergabestelle der Stadt Siegen ausgeschrieben, eine Veröffentlichung findet in Kürze statt.

Die Schulen aus der Vergabe von 2022 befinden sich teils noch in Ausführung.

**Frage 2:**

An welchen Schulen sind die Arbeiten bereits erfolgreich abgeschlossen?

**Antwort:**

Das Weiterbildungskolleg der Stadt Siegen, die Friedrich-Flender-Schule und der Standort Giersbergstraße der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule verfügen über flächendeckende Netzwerke.

Des Weiteren wurden 2022 die Ausbauten an beiden Standorten der Gesamtschule Auf dem Schießberg und dem Standort Kolpingstraße der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule abgeschlossen.

Aktuell finden die Arbeiten am Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium statt, mit den Arbeiten am Standort Am Rosterberg (Peter-Paul-Rubens-Gymnasium und zukünftig auch Gesamtschule Am Rosterberg) wird kurzfristig begonnen.

Daneben verfügen die Räumlichkeiten einiger Schulgebäude teils über – nicht flächendeckende – Netzwerke, die mit den beiden IT-Support-Dienstleistern durch kleine Maßnahmen eingerichtet werden konnten.

**Frage 3:**

Gab es bezüglich der Planung der Ausbauarbeiten Anpassungen?

**Antwort:**

Grundsätzlich werden die Planungen objektbezogen erstellt und der jeweilige Bedarf mit den Schulleitungen abgestimmt.

Für die städtischen Schulen wurde festgelegt, zunächst die großen Standorte der weiterführenden Schulen auszubauen. Bei dieser Festlegung ist es geblieben trotz des Umstandes, dass die Schulgebäude, die über die Landesförderung ihre Glasfaseranschlüsse erhalten, schneller angeschlossen werden als die Schulen in der Bundesförderung.

Mit Blick auf anderweitige Förderprogramme wurden Prioritäten verschoben, d.h. die Standorte der Achenbacher Schule, Pestalozzischule und Nordschule in das Haushaltsjahr 2023 vorgezogen.

**Frage 4:**

Welche Kosten fallen künftig an?

**Antwort:**

s.a. Haushaltsplan 2023 Kosten WLAN-Ausbau für die einzelnen Schulformen (Produkte 03.01.02. – 03.01.08)